

Zeitschrift: Wasser- und Energiewirtschaft = Cours d'eau et énergie
Herausgeber: Schweizerischer Wasserwirtschaftsverband
Band: 65 (1973)
Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bau von Kläranlagen

dringlicher Bestandteil der Aufgaben des Umweltschutzes

Ein Teilgebiet aus dem vielseitigen Arbeitsprogramm der Firma

SCHAFIR MUGGLIN AG

TIEFBAU

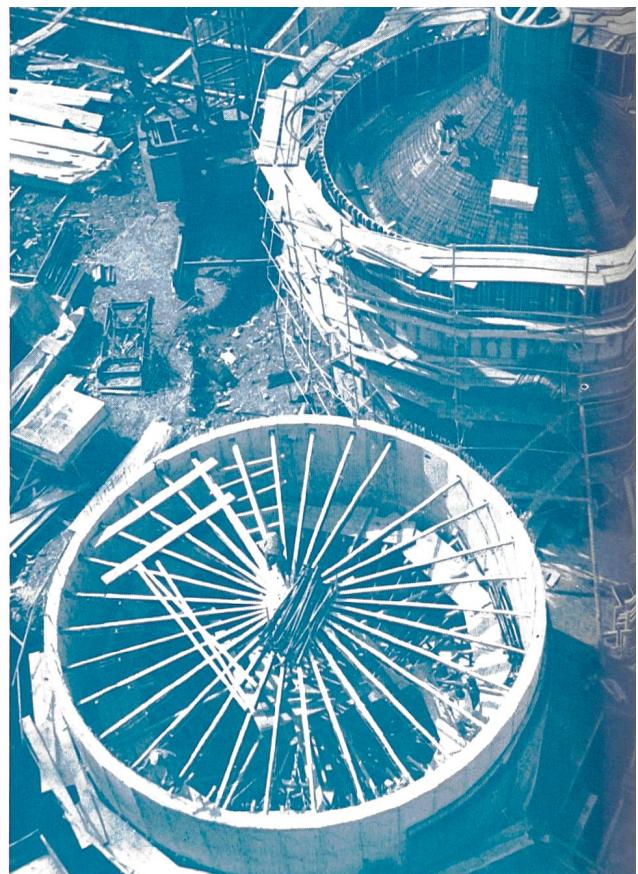
Strassen- und Flugplatzbau
Stollen- und Tunnelbau
Kläranlagenbau
Kraftwerk- und Flussbau
Postfach 8032 Zürich
Neumünsterallee 9

SPEZIALFUNDATIONEN

Postfach 8032 Zürich
Zollikerstrasse 44
Telefon (01) 32 52 13
Telex 5 27 38
weitere Geschäftsstellen:
Liestal und Chur

ERDBAULABOR

alle erdbaumechanischen und
bauchemischen
Untersuchungen
Postfach 4410 Liestal



Aufnahmen der ARA Arosa Inbetriebnahme Dezember 1972 Ausführung in Arbeitsgemeinschaft durch unsere Filiale Chur

Technische Daten:

Standort:
Entwässerungssystem:
Art des Abwassers:
Vorfluter:
Konzeption:

1. Ausbau
Arosa Isel 1618 m ü. M.
Mischsystem
rein häuslich-gewerblich
Plessur
Mechanisch-biologisch
Schlammbehandlung

Ausbaugrösse (Winterspitze):
20 000 EWG wassermengenmässig
32 000 EWG schmutzstoffmässig (BSB₃)
24 000 EWG schlammässig
150 l/s Trockenwetteranfall
2,0 TWA max. Belastung mech. Anlageteil
1,5 TWA max. Belastung biol. Anlageteil

Plessur
Mechanisch-Biologisch, Schlammbehandlung

SCHAFIR MUGGLIN AG



EIN BLITZ HAT
DEN KABELMAST
GETROFFEN. MÜNCHWILEN IM AARGAU IST
OHNE STROM. EIN KLEINES VOLKSFEST
MIT KERZENLICHT FÜR DIE MÜNCHWILER.
UND KEIN FEIERABEND FÜR DIE MÄNNER
AUS BRUGG. SIE REPARIEREN DIE GANZE
NACHT. "DAS ISCH E TOLLI NACHT GSII"
ERINNERN SICH BEIDE, DIE MÜNCHWILER
UND DIE BRUGGER. NUR MEINEN SIE ES
NICHT IM GLEICHEN SINN.

Eigentlich sollte den Kabeln aus Brugg nie etwas passieren. Wenn ihnen aber doch einmal etwas passiert, sorgen die Männer aus Brugg dafür, dass nichts Schlimmeres daraus wird: sie sind sofort da und beheben den Schaden. Ein Kabel ist uns jede Reise wert, uns in Brugg.

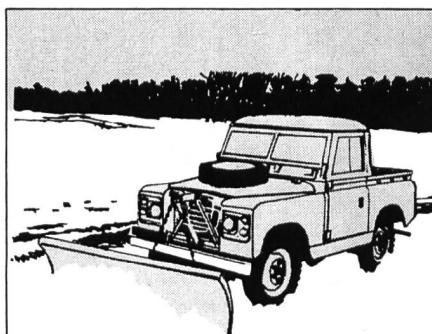
Brugg ist immer da.



Kabelwerke Brugg AG, 5200 Brugg

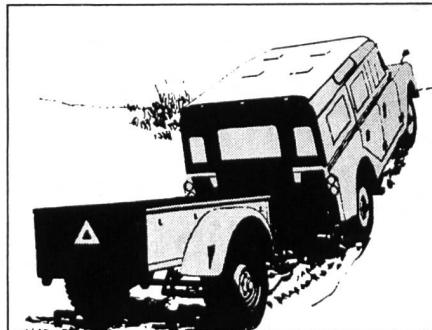
Das Wichtigste aus unserem umfassenden Programm:
Höchstspannungskabel bis 400 kV – Hochspannungskabel bis 60 kV, Papierblei und Kunststoff – Niederspannungskabel, Kunststoff und Papierblei – Schwachstromkabel, Papierblei und Kunststoff – Kabelzubehör für alle Kabel – Drahtseile

Land Rover sind



Ein unermüdlicher «Chrampfer» auf dem Bauernhof: der Land Rover 88 mit kurzem Radstand. Er schleppst und transportiert und zieht und stösst und hebt in jedem Gelände, unter härtesten Bedingungen, pausenlos! Als Chassis oder mit 12 verschiedenen Aufbauten lieferbar. Nutzlast (Strasse): 3 Personen plus 406 kg. Anhängelast: 5 Tonnen.

auf alles mögliche



Überall da, wo gebaut wird: der Land Rover 109 mit langem Radstand. Baustellen sind seine Domäne, jahraus, jahrein versieht er hier klaglos seinen schweren Dienst, transportiert zuverlässig und sicher Personen und Güter. Als Chassis oder mit 12 verschiedenen Aufbauten lieferbar. Nutzlast (Strasse): 3 Personen plus 756 kg Anhängelast: 5 Tonnen.

spezialisiert.

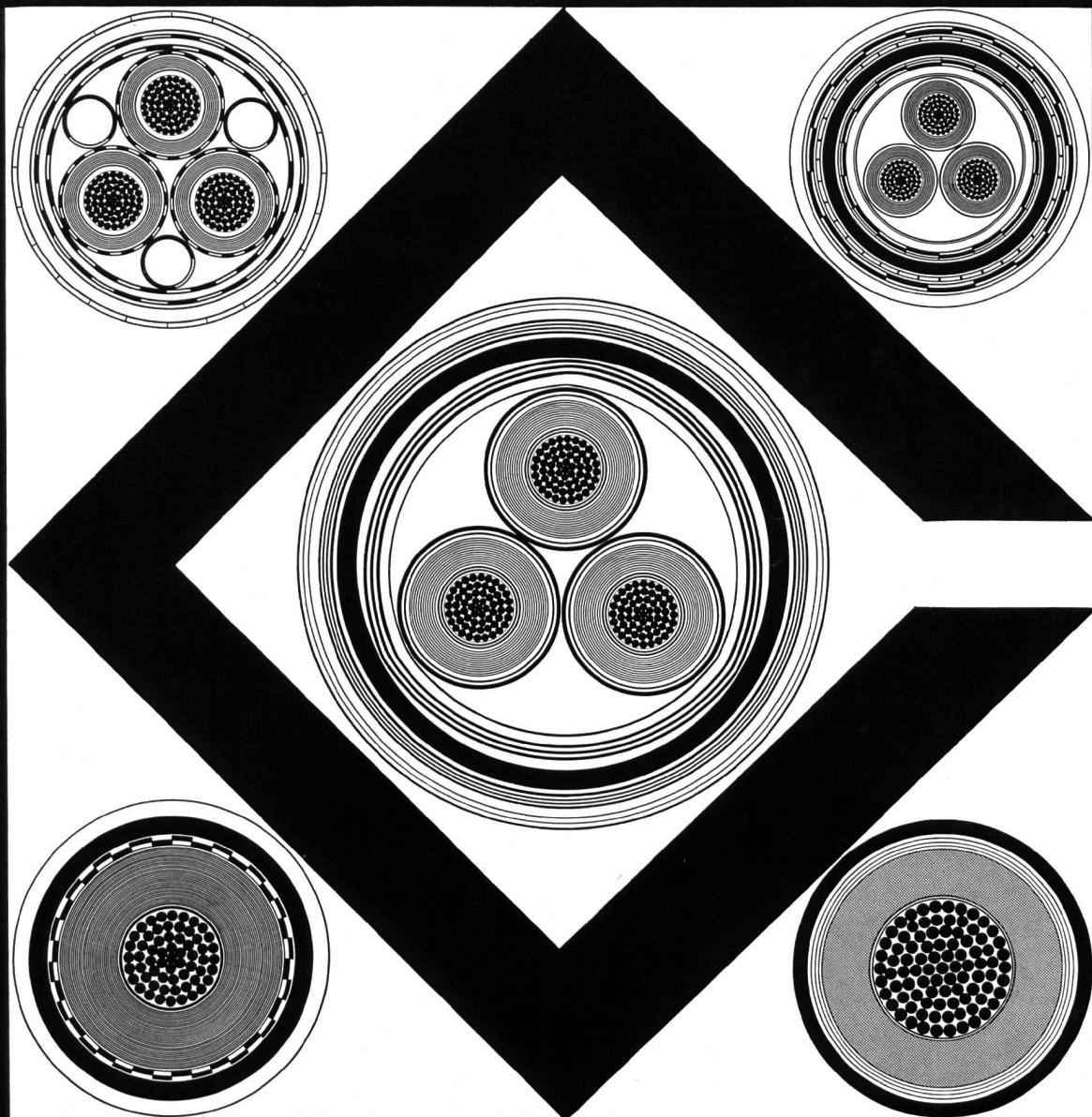


Ein Allroundfahrzeug, das keine Arbeit scheut: der Range Rover mit V8-Motor. Er fühlt sich im schwierigen Gelände ebenso zuhause wie auf der Autobahn und ist trotz seiner Robustheit sehr komfortabel! Nutzlast: 6 Personen plus 372 kg oder 780 kg total. Anhängerlast: 6 Tonnen.

Auf Antrag: Bundessubvention für alle Modelle mit Benzinmotor.



Import: British Leyland Switzerland, Abt. Nutzfahrzeuge, 8048 Zürich, Tel. 01 62 90 90 – AG HERZNACH: F. Müller, 064 48 18 48 – SAFENWIL: Emil Frey AG, Karosseriewerk, 062 67 21 21 – VILLMERGEN: R. Huber AG, 057 61 37 9 – AR TEUFEN: A. Umann, 071 33 21 11 – BE FRAUENKAPPELEN: E. Aebi AG, Fahrzeugbau, 031 50 12 12 – LANGNAU i.E.: P. Fuhrer, 035 23 1 31 – LINDEN b. Oberdiessbach: Hans Bachmann, 031 92 57 96 – LYSS: B. Logos, 032 84 13 20 – THUN: Touring-Garage AG, 033 24 45 5 – BL LIESTAL: K. Abt 061 91 46 40 – NIEDERDORF: K. Abt 061 97 88 22 – BS BASEL: L. Bernhardt AG, 061 43 11 43 – GL GLARUS: F. Schielly, Central-Garage, 058 61 18 34 – GR CHUR: M. Comminot, 081 22 29 29; Auto-Center Tribolo AG, 081 22 75 51 – LU LUZERN: E. Epper, 041 41 11 22 – OW SARNEN: Auto-Sidler, 041 66 18 88 – SG DEGERSHEIM: W. Peter, 071 54 11 82 – GOLDACH: Walter Studer, 071 41 14 27 – MELS: W. Graf, 085 21 26 2 – ST. GALLEN: H. Eisenhut, 071 24 68 58 – SH NEUHAUSEN: A. Rattin + Co., 053 22 48 8 – SO HÄGENDORF: A. Zbinden, 062 46 12 31 – ZUCHWIL: W. Rheiner, 065 5 62 18 – SZ IBACH: H. Hediger, 043 21 22 77 – TG FRAUENFELD: A. Schmid, 054 73 20 0 – ROMANSHORN: W. Müller, 071 63 14 07 – UR FLÜELEN: P. Ziegler, 044 21 25 9 – ZG OBERWIL: H. Speck, 042 21 12 18 – ZH WINTERTHUR: Elite-Garage, 052 23 33 33 – ZÜRICH: Titan AG, 01 52 44 55 – FL SCHAAN: M. Beck, Tel. 22 708.
BE LYSS: B. Logos, 032 84 13 20 – MOUTIER: H. Badan & Cie, 032 93 15 68 – FR MARLY: Emil Frey SA, 037 46 14 31 – GE GENÈVE: H. Badan & Cie, 022 32 55 00; Garage Champel-Centre, 022 46 47 27 – NE LE LOCLE: H. Badan & Cie, 039 31 29 41 – VD AIGLE: M. R. Gailloud, 025 21 41 14 – LAUSANNE-CHAVANNES: H. Badan & Cie, 021 24 27 25 – YVERDON: H. Badan & Cie, 024 22 28 88 – VS SION: Garage du Nord SA, 027 23 41 3.
AIROLO: Brasi E., 094 88 11 77 – X. Wolfisberg, Garage, Via San Gottardo, 094 88 11 95 – CADENAZZO: Ricca R., 092 62 11 15 – LUGANO-PARADISO: L. Greco, Garage, Via Generale Guisan 6, 091 54 18 61 – TENERO: Fochetti Martino, Gran Garage, Via San Gottardo, 093 84 30 2.



CABLES CORTAILLOD

offre 5 solutions pour votre réseau 60 kV

Câble tripolaire à pression d'huile

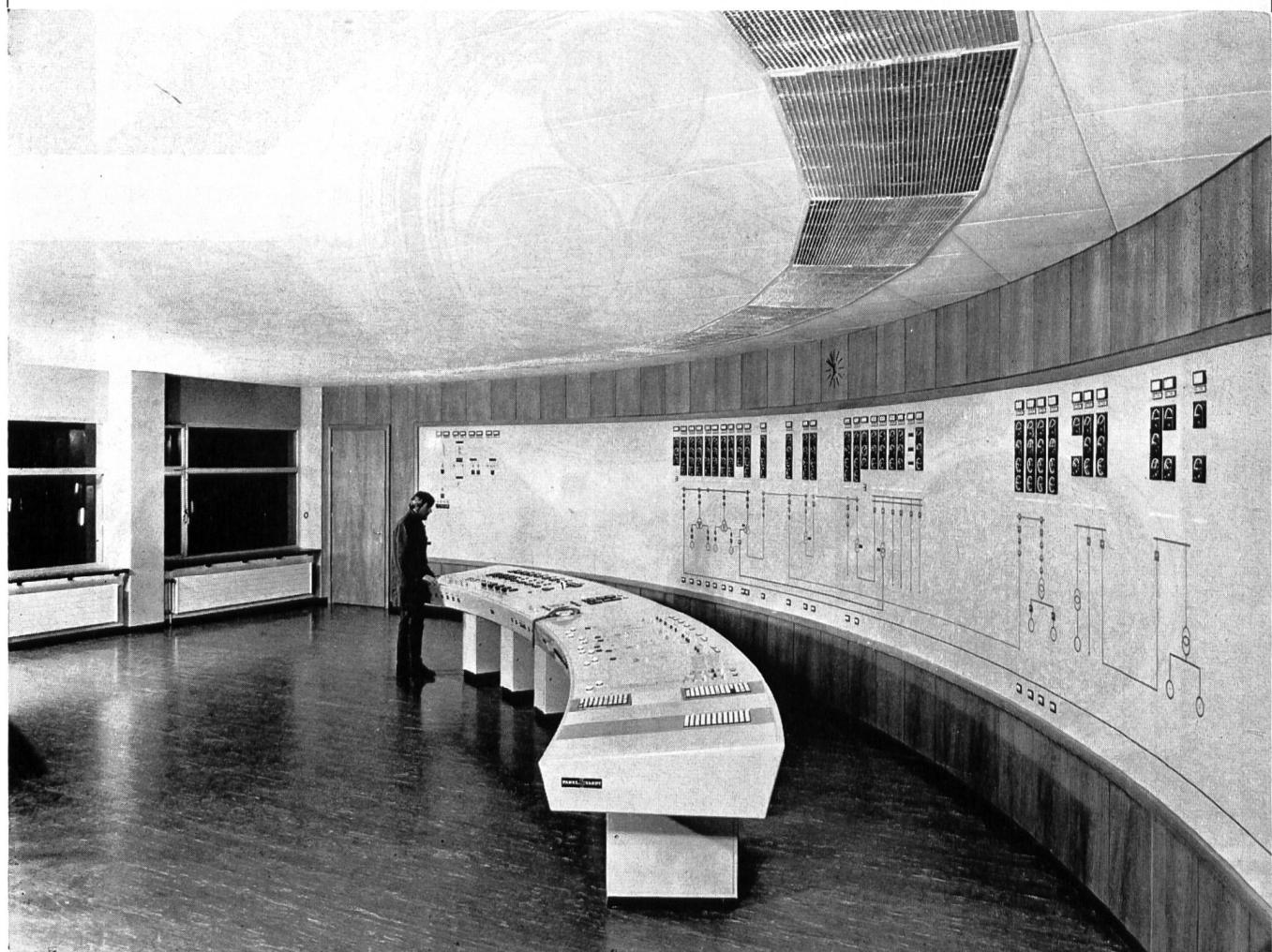
Câble tripolaire à pression externe de gaz

Câble tripolaire à pression interne de gaz

Câble monopolaire à isolation papier sous gaine de plomb

Câble monopolaire à isolation polyéthylène

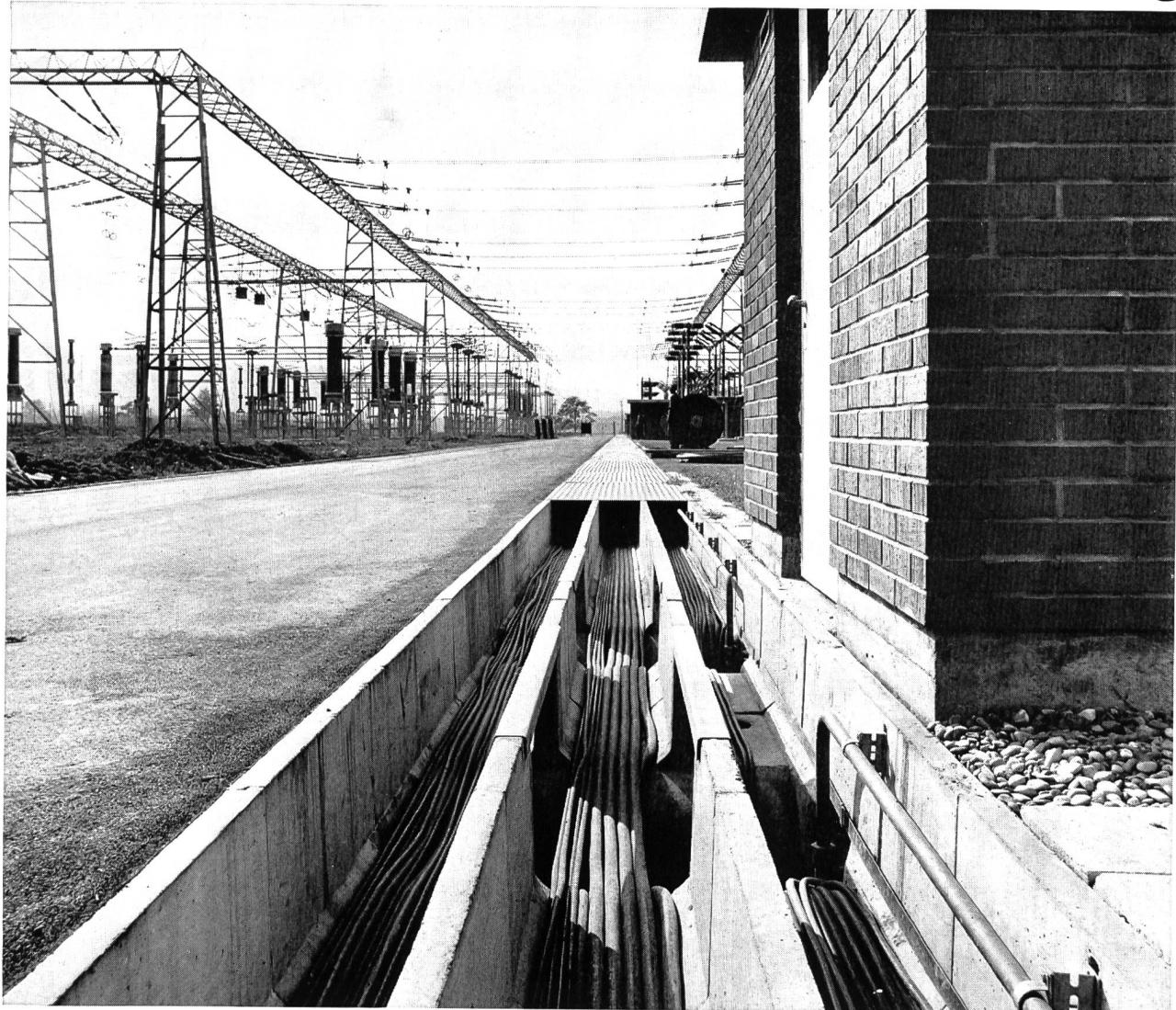
Engadinier Kraftwerke AG Zernez



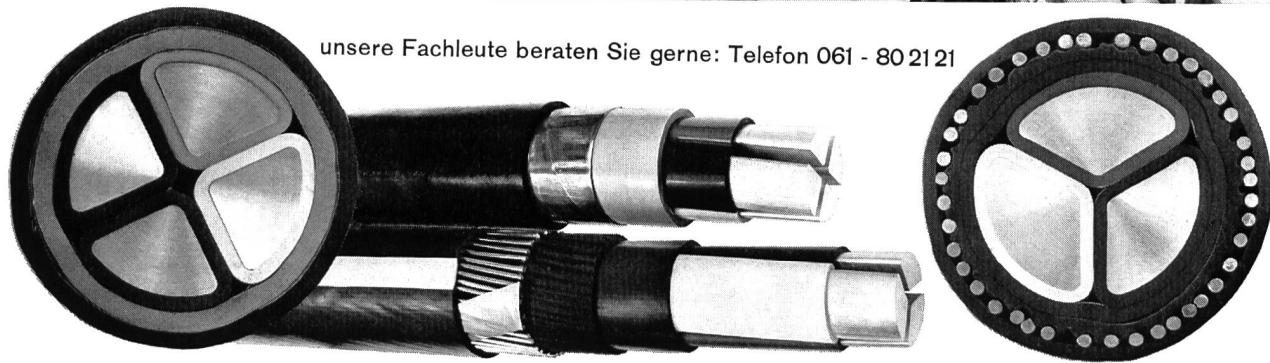
Kommandostelle in Pradella

Gesamtproduktion 959 Mio. kW
bei einer installierten Turbinenleistung
von 338 000 k Wh sowie einer
Pumpenleistung von 47 000 kW

Aluminium-Netzkabel für Niederspannung



unsere Fachleute beraten Sie gerne: Telefon 061 - 80 21 21



**Schweizerische Isola-Werke
Breitenbach**

ZSCHOKKE

Société Anonyme Conrad Zschokke
42, rue du 31-Décembre 1207 Genève

Aktiengesellschaft Conrad Zschokke
Räffelstrasse 11 8045 Zürich

Niederlassungen und
Tochtergesellschaften:

Lausanne, Fribourg, Sion, Zermatt,
Bern, Döttingen, Altdorf, Bellinzona,
Sargans, Chur, Näfels.

Portugal, Spanien, Kanada,
Neuseeland.

Weltweite Erfahrung im Kraftwerk- und Wasserbau!



Zum Beispiel :

Kraftwerke Sarganserland, Staumauer
und Zentrale Mapragg; Baujahr 1971-76.

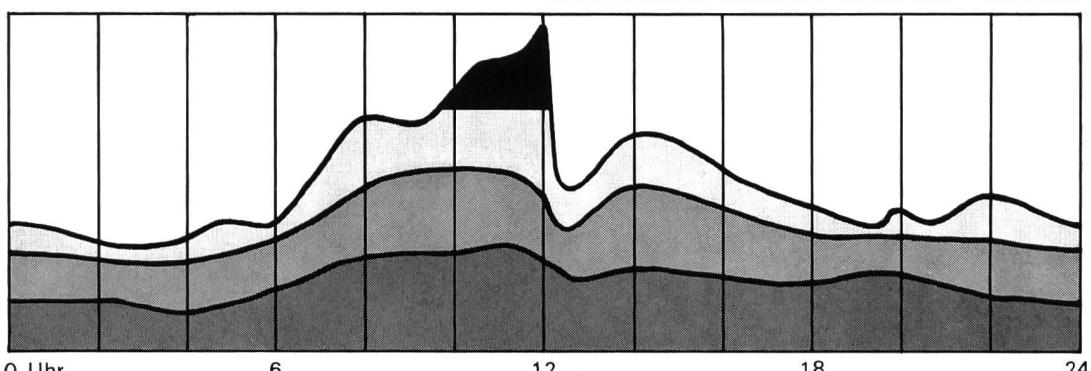
Schwergewichtsmauer, Höhe 75 m,
Betonvolumen 160 000 m³, Schalung
105 000 m², Armierung 3500 t.
Aufgesetztes Maschinenhaus, 280 MW.
Ausführung in Arbeitsgemeinschaft
unter Federführung ZSCHOKKE.

SULZER

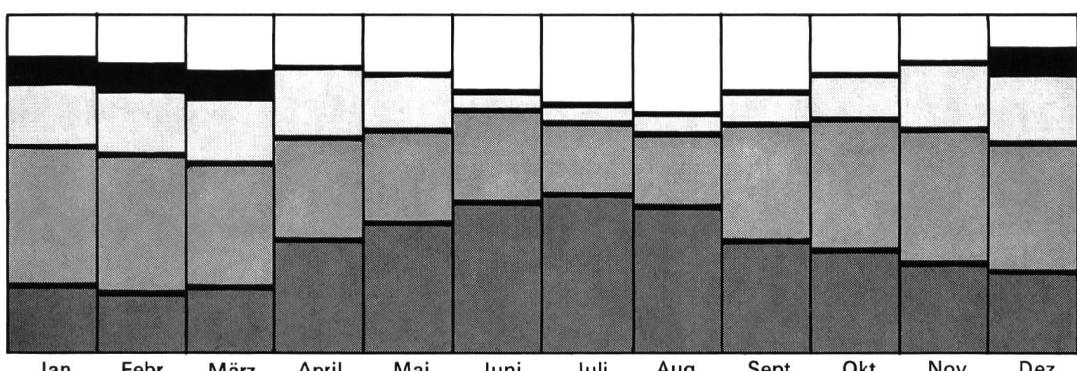
Dieselgeneratorgruppen von 380 bis 2700 kW



überbrücken unerwartete Stromausfälle



bauen die teuren täglichen Belastungsspitzen ab



liefern über längere Trockenperioden zusätzliche Energie

Sulzer-Dieselgeneratorgruppen eignen sich zum Aufstellen in Spitäler, Datenverarbeitungsanlagen, Elektrizitätswerken, Industriebetrieben, Kernkraftwerken, der Chemie, auf Flugplätzen.

Unsere Fachleute stehen Ihnen zu einer unverbindlichen Besprechung gerne zur Verfügung.

SULZER®

Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft
8401 Winterthur, Telefon 052 812300



Schneeräumung – ferngesteuert!

Eine modernere Art der Schneeräumung gibt es nicht! Wärmekabel Dätwyler sind elektrische Heizkörper in Kabelform. Sie können direkt in Straßen, Brücken, Trottoirs, Rampen, Garageeinfahrten und Abstellplätze einbetoniert werden. Bei Schneefall oder Frost genügt ein Knopfdruck, um den Schnee innert kürzester Zeit wegzuräumen und jede Glatteisgefahr zu bannen. Wärmekabel Dätwyler sind völlig gefahrlos. Sie arbeiten zuverlässig, Tag und Nacht, Jahr um Jahr. Der Stromverbrauch bewegt sich, je nach Einsatzgebiet, zwischen 90 und 200 W/m². Und der Einbau? Er ist erstaunlich einfach, auch bei Verwendung modernerer Belagsmaschinen. Wärmekabel Dätwyler haben eine anpassungsfähige spezifische Leistung und niedrige Betriebstemperaturen. Ihre Länge und Heizleistung ist in weiten Grenzen wählbar. Und noch etwas: Die Straßen- und Rampenheizung ist nur ein Beispiel unter einer Vielzahl von Anwendungsmöglichkeiten. Wärmekabel Dätwyler eignen sich ebensogut als Dachrinnenheizung, Rohrleitungsheizung, Rahmenheizung von Gefrierraumtüren, Boden- und Luftheizung von Treibbeeten und Treibhäusern, Boden-Speicherheizung. Wärmekabel Dätwyler lösen selbst die schwierigsten Heizprobleme. Verlangen Sie unsere ausführliche Dokumentation: Telefon 044 - 4 11 22

Wärmekabel Dätwyler

Dätwyler AG, Schweizerische Kabel-, Gummi- und Kunststoffwerke, 6460 Altdorf-Uri, Telefon 044 - 4 11 22

VORSCHAU AUF DEN XI. INTERNATIONALEN TALSPERREN-KONGRESS MADRID 1973

Der 11. Kongress der Internationalen Kommission für Große Talsperren findet vom 11. bis 15. Juni 1973 in Madrid statt und wird vom Spanischen Nationalkomitee organisiert. Diese weltweite Organisation, der heute 67 Länder angehören, führt jedes Jahr eine Exekutivratssitzung und alle drei Jahre einen grossen Kongress durch, an dem jeweils vier bestimmte Fragen behandelt werden. Die internationale Kommission wird zurzeit von Sr. J. Toran (Spanien) präsidiert. Kongress-Sprachen sind Französisch und Englisch, die geläufigen Bezeichnungen der Organisation lauten: CIGB (Commission Internationale des Grands Barrages), bzw. ICOLD (International Commission on Large Dams).

Die im Madrider Kongress demnächst zur Behandlung gelangenden Fragen lauten in freier Uebersetzung:

Frage 40: Auswirkungen des Talsperrenbaus auf die Umwelt;

Frage 41: Hochwasserableitung und Energieumwandlung während des Baues und nach der Inbetriebnahme;

Frage 42: Dichtungsvorkehren und Böschungsschutz bei Erd- und Steindämmen;

Frage 43: Neue Ideen für den rascheren und wirtschaftlicheren Bau von Beton-Staumauern.

Bereits sind vier stattliche Bände mit den 217 Kongressberichten aus 39 Ländern eingetroffen; es ist bedauerlich, dass davon nur drei aus der Schweiz stammen, verfügen wir doch — besonders auf diesem Gebiet — über sehr grosse Erfahrungen. Die Kongressberichte verteilen

sich folgendermassen auf die einzelnen Fragen: 59 (Frage 40), 83 (Frage 41), 53 (Frage 42) und 22 (Frage 43); dazu kommen noch 17 Mitteilungen.

Der Madrider Kongress stösst auch in unserem Lande auf grosses Interesse, haben sich doch 71 schweizerische Fachleute und Begleitpersonen hiefür angemeldet.

Das aussergewöhnlich geschmackvoll, mehrfarbig gestaltete «Bulletin final» gibt Auskunft über die Detailgestaltung des Kongresses mit Fach-Sitzungen, zahlreichen technischen und kulturellen Exkursionen in Madrid und Umgebung, über die gesellschaftlichen Anlässe und wirbt mit besonders schönen Farbaufnahmen und übersichtlichen Routenskizzen für drei Vorkongress- und neun mehrtägige Nachkongress-Studienreisen in Spanien, im benachbarten Portugal sowie nach Marokko und zu vier der Kanarischen Inseln, wo unter anderem auch sehr interessante, zum Teil bedeutende Talsperren besichtigt werden, die in Betrieb stehen oder sich noch im Bau befinden.

Wir freuen uns, im Hinblick auf den Madrider Talsperren-Kongress an erster Stelle in diesem Heft aus der Feder eines unserer bekannten Talsperren-Spezialisten einen Bericht über alte Talsperren in Spanien veröffentlichen zu können.

Dank der in Aussicht gestellten Mitarbeit verschiedener schweizerischer Ingenieure, die im Talsperrenbau tätig sind, werden wir auch über diesen Kongress — allerdings erst im Jahrgang 1974 dieser Zeitschrift — ausführlich berichten können.

TÖ.

Tiefblick auf die spanische Bogenstaumauer Aldeadávila in der tiefeingeschnittenen Duero-Schlucht (Foto G. A. Töndury).

